



## Neue Chancen im Alter



### Wir sind für Sie da

Unsere Mitarbeitenden haben langjährige Erfahrungen in der Suchttherapie und verfügen über entsprechende Qualifikationen. In unserem Team sind mehrere Berufsgruppen vertreten wie z.Bsp.:

- Psycholog\*innen
- Diplom Sozialpädagog\*innen
- Psychiater
- Verwaltungsangestellte

### Was Sie noch wissen sollten

- Die Fachambulanz ist eine von den Kostenträgern (Rentenversicherung, Krankenkassen) anerkannte Behandlungsstelle.
- Die Mitarbeitenden der Fachambulanz unterliegen der Schweigepflicht. Alles, was Sie sagen wird streng vertraulich behandelt.
- Sie können persönlich bei uns vorbeikommen oder anrufen und ein Erstgespräch vereinbaren.
- Die Beratung ist kostenlos.
- Es ist unerheblich, welcher Konfession Sie angehören.

### So erreichen Sie uns

#### Fachambulanz für Suchterkrankungen Beratung für ältere Menschen

Bahnhofstraße 1, 85567 Grafing  
Tel. 08092 2324150, Fax 08092 2324169  
fachambulanz-ebe@caritasmuenchen.org  
www.caritas-suchthilfe-egersberg.de

#### Außenstelle

Färbergasse 32  
85570 Markt Schwaben  
Tel. 08121 2207-16/17

#### Onlineberatung

caritas.de/onlineberatung

#### Offene Sprechstunde in Grafing

Montag 10:00 – 11:30 Uhr  
Mittwoch 15:00 - 16:30 Uh

## Beratung und Behandlung 60+ für ältere Menschen

Fachambulanz für Suchterkrankungen  
Landkreis Ebersberg



LebensMut  
stärker als Sucht





## Wir kennen Ihr Problem

Unter der gemeinsamen Aussage „LebensMut. Stärker als Sucht“ wollen wir möglichst viele betroffenen Menschen dazu ermutigen, ihr bisheriges Leben zu ändern.

Für Menschen, die den Mut haben, den ersten Schritt zu tun, bieten wir weiterführende Informationen und persönliche, erste Beratungen zu den verschiedenen Suchtformen sowie Therapiemöglichkeiten an.

Hilfe ist möglich, wenn Sie bereit sind, sich Ihren Problemen zu stellen und aktiv an der Lösung mitzuarbeiten. Der erste und zugleich wichtigste Schritt ist oft der schwierigste, nämlich die Angst zu überwinden und Kontakt mit der Fachambulanz aufzunehmen.

**„Den ersten Schritt tun,  
der das Leben ändern hilft“**

## Unsere Angebote für ältere Menschen

Für Menschen ab 60 Jahren kann der beginnende Ruhestand, Paarkonflikte, die nachlassende Gesundheit oder der Verlust des Partners eine Krise auslösen. Manche Menschen greifen in dieser Situation zu Medikamenten oder Alkohol. Schnell kann die Grenze zum Missbrauch und zur Abhängigkeit überschritten werden und man meint, sein Leben nicht mehr ohne Alkohol oder Medikamente meistern zu können.

Wir bieten älteren Menschen Informationen und individuelle Beratung an und vermitteln bei Bedarf entsprechende Therapieangebote.

### Ziele sind:

- Gesundheit
- Wohlbefinden
- Selbstachtung
- Zufriedenheit

**„Es gilt dem Leben nicht nur Jahre zu geben,  
sondern den Jahren Leben zu geben.“**

(Prof. Dr. Ursula Lehr)

## Wie wir arbeiten

- Persönliche Beratung für Betroffene und Angehörige, auch telefonische Kurzberatung möglich.
- Ambulante Behandlung, bestehend aus Einzel- und Gruppengesprächen mit altersgemäßer therapeutischer Ausrichtung und einer altershomogenen Belegung. Man verbleibt im gewohnten Lebensumfeld und nimmt wöchentliche Termine wahr. Eine erfolgversprechende Behandlung umfasst mindestens 12 Monate.
- Beratung und Vermittlung in stationäre und teilstationäre Behandlung 60+ und Vorbereitung auf Therapie.
- Nachsorgeleistungen 60+ nach einer stationären oder teilstationären Behandlung
- Beratung und Schulung von Mitarbeiter\*innen der Seniorenhilfe und Kooperation mit Senioreneinrichtungen.

**Telefon: 08092 2324150**